

Krantechnik digital vernetzt Das smarte Kundenportal BöckerConnect

Das neue, smarte Kundenportal BöckerConnect der Böcker Maschinenwerke GmbH lässt keine Fragen offen! Es informiert Kranbesitzer online und in Echtzeit über ihren Fuhrpark und stellt auf einen Blick alle relevanten Daten der vernetzten Krane zur Verfügung. Nach persönlichem Login erhält der Nutzer einen Überblick über den aktuellen Status und den Standort seiner Krane. In einer Detailansicht sind zusätzlich die Stamm- sowie Leistungsdaten jedes Krans hinterlegt. Um die Nutzung der Geräte ausführlich zu betrachten und auszuwerten, können Statistiken zum Nutzungsverhalten abgerufen werden.

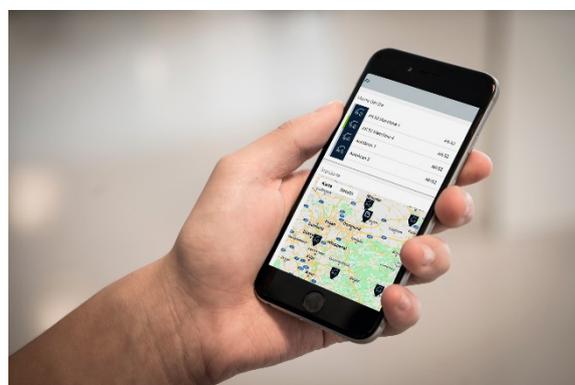
Ergänzend zur Visualisierung und Auswertung der Gerätedaten informiert das Portal den Nutzer über anstehende Prüftermine und Veranstaltungen. Auch technische Dokumente, wie Datenblätter, Betriebsanleitung oder Wartungspläne, und die Kontaktinformationen der direkten Ansprechpartner sind zentral hinterlegt.

Auf der neuen Online-Plattform kann der Nutzer zudem jederzeit die aktuelle Position seiner Krane einsehen und erhält eine konfigurierbare Diebstahlmeldung per E-Mail oder SMS sobald sie einen zuvor definierten Aktionsradius verlassen. Darüber hinaus besteht dank der Standortbestimmung über GPS die Möglichkeit, die Fahrroute der Geräte nachzuverfolgen.

Zur Datenerfassung befindet sich in den vernetzten Kranen ein integriertes Fernwartungsmodul, das die Informationen per Mobilfunknetz an eine zentrale Cloud überträgt, auf die der Nutzer per Kundenportal individualisiert zugreift. Die kontinuierlich übermittelten Diagnosedaten und Sensorwerte sowie die im Portal hinterlegte Servicehistorie ermöglichen eine differenzierte Fernwartung und fundierte technische Unterstützung durch den Böcker Kundenservice.



Nach persönlichem Login erhält der Nutzer einen Überblick über den Status, die Position und die Leistungsdaten seiner Krane.



Auf BöckerConnect können Kranbesitzer jederzeit den Standort ihrer Geräte einsehen und zum Schutz vor Diebstahl einen zulässigen Bewegungsbereichen definieren.